

Planzeichenerklärung

I. Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und die Darstellung des Planinhalts (Planzeichenverordnung - PlanZV vom 18.12.1990, zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 14. Juni 2021 (BGBl. I S. 1802))

1. Art der baulichen Nutzung

SO

Sonstiges Sondergebiet

§ 11 Abs. 2 BauNVO

Zweckbestimmung: EB - Energiegewinnung aus Biomasse
2. Maß der baulichen Nutzung

OK 48.00

maximale Höhe baulicher Anlage in Meter über HN 76

GRZ 0.60

Grundflächenzahl
3. Baugrenzen

Baugrenze
4. Verkehrsflächen

private Straßenverkehrsfläche

Ein- und Ausfahrt
5. Sonstige Planzeichen

Grenze des räumlichen Geltungsbereichs

§ 9 Abs. 7 BauGB

II. Darstellung ohne Normcharakter

- vorh. bauliche Anlage
- vorh. Verkehrsflächen
- vorh. Böschung
- vorh. Zaun
- 3.00

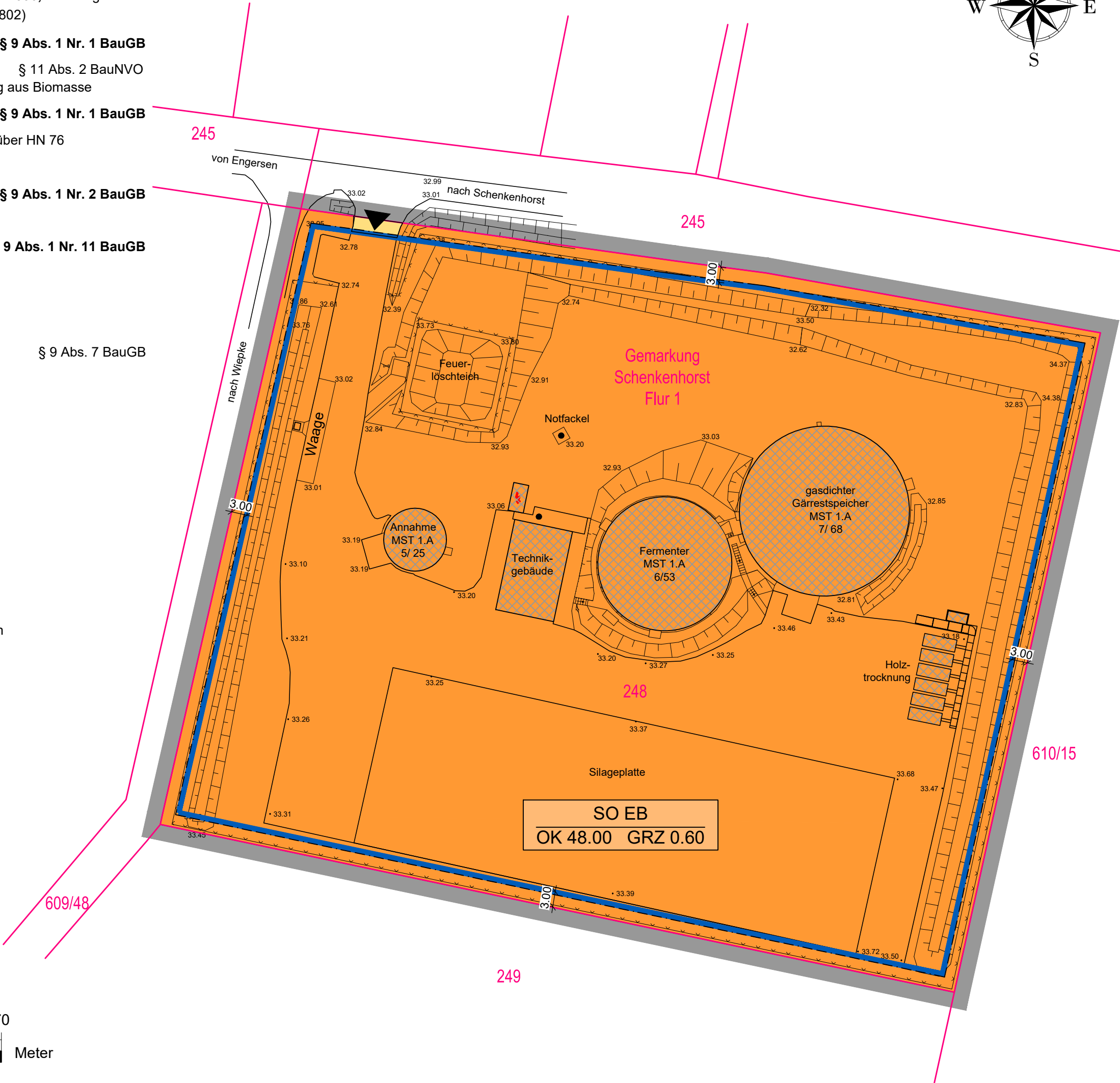
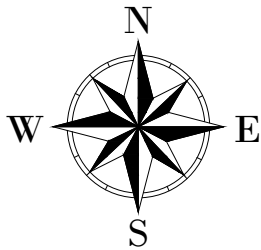
Bemaßung in Meter
- 249

Kataster
- SO EB

OK 48.00 GRZ 0.60

Nutzungsschablone
- 33.06

vorh. Höhe in Meter über NHN im amtlichen Höhenbezugssystem HN 76 als unteren Höhenbezugspunkt



Maßstab: 1 : 750



Vorhabenbeschreibung

Die am Standort Schenkenhorst bestehende Biogasanlage wird auf der Basis der immissionsschutzrechtlichen Genehmigungen 402.3.9-440008/09/79 vom 29. Juni 2010 sowie mit dem Bescheid zur Änderungsanzeige N7035516 vom 23.11.2011 privilegiert mit einer elektrischen Leistung von etwa 549 kWel betrieben. Die Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplans soll also der Schaffung einer Investitions- und Planungssicherheit für den gewerblichen Betrieb der Anlage dienen.

Folgende Anlagenteile befinden sich innerhalb des Geltungsbereichs:

- gasdichter Gärrestspeicher
- Annahmebehälter
- Fermenter
- Technikgebäude mit BHKW
- Fahrsiloanlage
- Holztrocknung

Hinweise

- Nach § 9 Abs.3 Denkmalschutzgesetz des Landes Sachsen-Anhalt [DenkmSchG LSA] sind Befunde mit den Merkmalen eines Kulturdenkmales "bis zum Ablauf einer Woche nach der Anzeige unverändert zu lassen". Innerhalb dieses Zeitraumes wird über die weitere Vorgehensweise entschieden. Der Beginn von Erdarbeiten ist rechtzeitig vorher dem Landesamt für Denkmalpflege und Archäologie Sachsen-Anhalt sowie der zuständigen Unteren Denkmalschutzbehörde anzuzeigen (§ 14 Abs.2 DenkmSchG LSA).

Plangrundlage

- Bestandsvermessung des Vermessungsbüros Kairies, Am Hafen 5, 29410 Salzwedel von 25.09.2012
- [ALKIS / 7/2018] © LVermGeo LSA (www.lvermgeo.sachsen-anhalt.de) / B21-5006851-2018

Rechtsgrundlagen

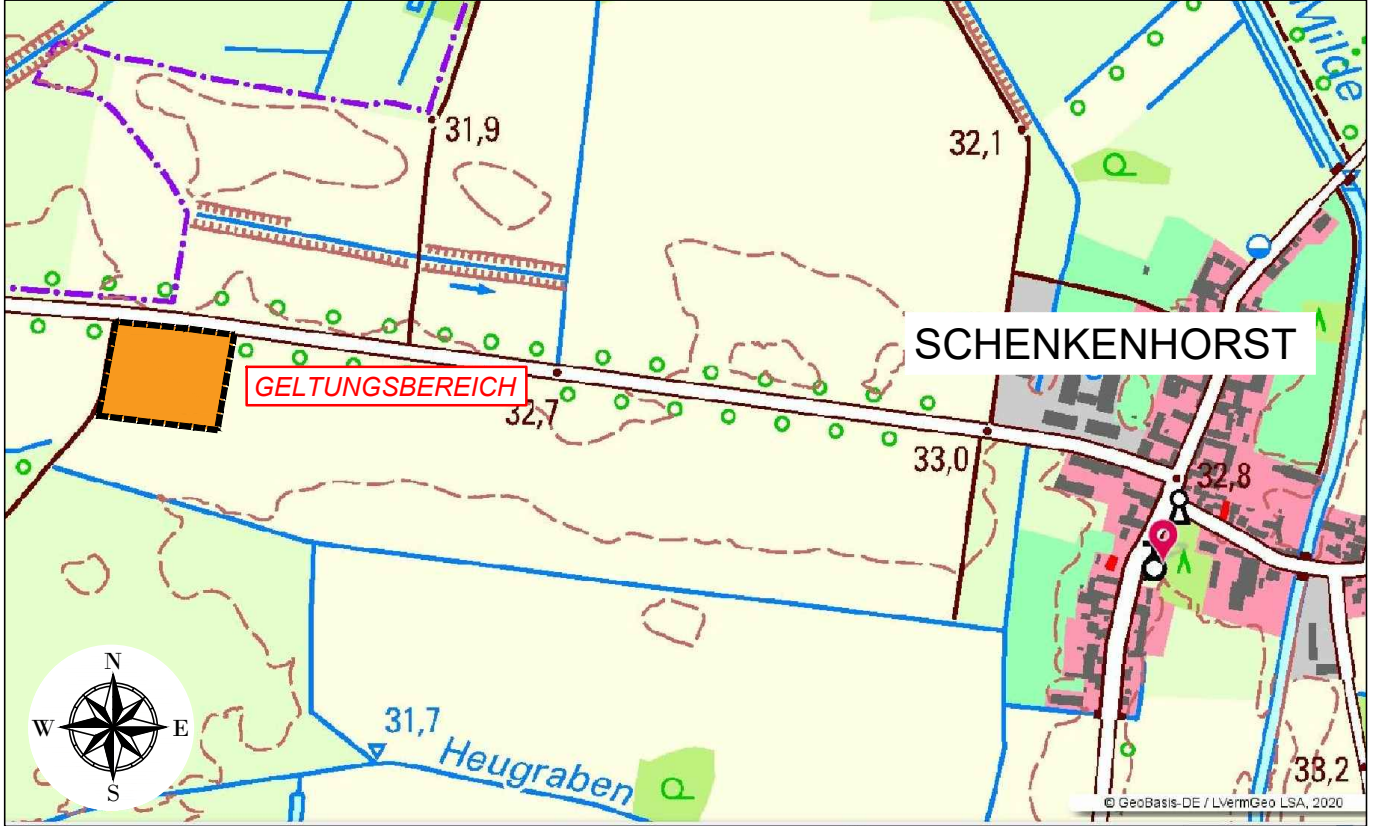
- Baugesetzbuch** (BauGB) i. d. F. der Bekanntmachung vom 03. November 2017 (BGBl. I. S 3634), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 20. Dezember 2023 (BGBl. 2023 I Nr. 394)
- Baunutzungsverordnung** (BauNVO) i. d. F. der Bekanntmachung vom 21. November 2017 (BGBl. I S.3786), geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 3. Juli 2023 (BGBl. 2023 I Nr. 176)
- Planzeichenverordnung** (PlanZV) i. d. F. der Bekanntmachung vom 18. Dezember 1990 (BGBl. 1991 I S. 58), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 14. Juni 2021 (BGBl. I S. 1802)
- Kommunalverfassungsgesetz des Landes Sachsen-Anhalt** (Kommunalverfassungsgesetz - KVG LSA) i. d. F. der Bekanntmachung vom 17. Juni 2014 (GVBl. LSA 288), zuletzt geändert durch Gesetz vom 19. März 2021 (GVBl. LSA S. 100)
- Bauordnung des Landes Sachsen-Anhalt** (BauO LSA) i. d. F. der Bekanntmachung vom 10. September 2013 (GVBl. LSA 2013, 440, 441), zuletzt geändert durch § 71a eingefügt durch das Gesetz vom 18. November 2020 (GVBl. LSA S. 660)
- Gesetz über Naturschutz und Landschaftspflege** (Bundesnaturschutzgesetz - BNatSchG) i. d. F. der Bekanntmachung vom 29. Juli 2009 (BGBl. I S. 2542), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 8. Dezember 2022 (BGBl. I S. 2240)
- Naturschutzgesetz des Landes Sachsen-Anhalt** (NatSchG LSA) i. d. F. der Bekanntmachung vom 10. Dezember 2010 (GVBl. LSA S. 56), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 28. Oktober 2019 (GVBl. LSA S. 346)
- Hauptsatzung** der Hansestadt Gardelegen in der aktuellen Fassung

Geltungsbereich

Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplans ist im Plan im Maßstab 1:750 dargestellt und beläuft sich auf eine Fläche von 2 ha. Er liegt ca. 1 km westlich der Ortslage Schenkenhorst und erstreckt sich auf das Flurstück 248 der Flur 1, Gemarkung Schenkenhorst.

Übersichtskarte

[DTK25 /10/2020] © LVermGeo LSA (www.lvermgeo.sachsen-anhalt.de) /



Vorhaben- und Erschließungsplan
zum vorhabenbezogener Bebauungsplan
„Biogasanlage Schenkenhorst“ der Hansestadt Gardelegen

bearbeitet durch:

MIKAVI Planung GmbH
Mühlenstraße 28
17349 Schönbeck
info@mikavi-planung.de

Satzung
Januar 2024